

Förderwerk Bremerhaven

Informationen zum Energiesparen

SCHIFFDORF. Das Projekt „Stromspar-Check“ hat Michael Runge vom Förderwerk Bremerhaven jetzt im Schiffdorfer Ortsrat vorgestellt. Das bundesweite Projekt bietet Besuche und Beratung in Sachen Stromsparen für einkommensschwache Haushalte an und wird seit 2014 auch von den vier Südkreisgemeinden – zu denen auch Schiffdorf zählt – unterstützt. Im Schnitt beraten die Mitarbeiter des Projekts pro Jahr 250 bis 300 Haushalte im ganzen Südkreis, insgesamt seien es im Kreis und der Seestadt Bremerhaven bislang rund 6000 Haushalte gewesen, so Runge. „Unsere ausgebildeten Mitarbeiter kommen in die Haushalte und schauen sich die Gegebenheiten vor Ort an“, erklärte Runge im Ortsrat. Dazu gehöre es beispielsweise, den Energieverbrauch von Geräten wie Kühlschrank oder Fernseher zu messen, auch Glühbirnen könnten gegen sparsame LED-Varianten ausgetauscht werden. Dank dieser Sparmaßnahmen könnten die Haushalte bares Geld sparen, im Schnitt 245 Euro pro Jahr, aber auch CO₂ einsparen. „Generell beraten wir alle Haushalte, die sich bei uns melden, kostenlos. Soforthilfen, zum Beispiel neue Glühbirnen, dürfen wir aber nur an einkommensschwache Haushalte ausgeben“, so Runge, der das Projekt in den kommenden Wochen auch in weiteren Ortsratssitzungen in der Gemeinde vorstellen wird.